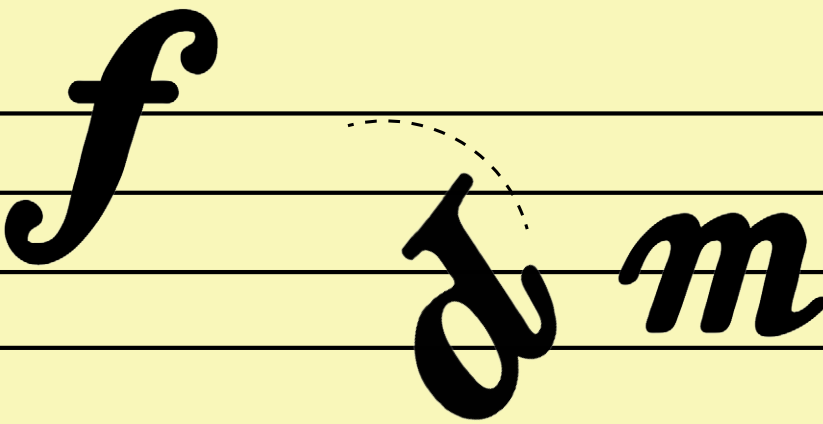


Parc Ela – Igl pi grond parc natural dalla Svizra

La Tiba

Parc Ela-Newsletter

5700 carstgangs. 659 km². 1 parc.
Albula/Alvra, Bergün Filisur, Davos Wiesen,
Lantsch/Lenz, Schmitten, Surses.



Igls 25 ed igls 26 da zarcladour ò li aint igl conturn dalla tgesa da scola a Casti la «Festa da musica Parc Ela». Siva tgi la festa ò stuia neir refereida dus gedas perveia dalla pandemia, savainsa ossa finalmaintg festivar e far musica ansemen.

Festa da musica – Parc Ela musikalisch erleben

Festa da musica – igl Parc Ela scu evenimaint musical

Am 25. und 26. Juni findet rund um das Schulhaus in Tiefencastel die «Festa da musica Parc Ela» statt. Nachdem das Fest wegen der Pandemie zweimal verschoben wurde, dürfen wir jetzt endlich wieder zusammen feiern und musizieren.

Zum Auftakt spielen an einem Konzertabend am Samstag zwei junge Musikerinnen aus dem Park. Am Sonntag erklingt dann der Parc Ela in seiner ganzen musikalischen Vielfalt. Mit dabei sind alle Blasmusiken, die Chöre, Volksmusik-Kapellen,

diverse Kleininformationen sowie alle Schulkinder aus dem Park. Insgesamt rund 800 Mitwirkende aus allen Dörfern im Parc Ela werden einen ganzen Tag lang auf vier Bühnen musizieren, singen und tanzen.
[Mehr Infos: parc-ela.ch/festadamusica](http://parc-ela.ch/festadamusica)

Festprogramm «Festa da musica»

Samstag, 25. Juni 19 – 22 Uhr

Konzertabend: Carmen Cresta mit Band und Saskia Demarmels

Sonntag, 26. Juni 9 – 17 Uhr

- Rund 40 Konzerte und Darbietungen auf vier Bühnen
- Erlebnisparcours mit Info- und Erlebnisposten, Workshops rund um Musik, Gesang und Tanz
- Parc Ela-Festwirtschaft mit lokalen Menus und Getränken

Vogelexkursion mit Bauernfrühstück

Excursiun d'utschels cun ansolver da pours ad Alvagni



Neuntöter © Ch. Meier-Zwicky/Malans

Endlich findet am 6. Juni wieder unsere traditionelle Vogelexkursion mit anschließendem Bauernfrühstück statt! Erleben Sie am Pfingstmontag in Alvaneu Dorf die Vielfalt der Vogelwelt und Köstlichkeiten aus der Region. Auch eine Exkursion speziell für Kinder wird wieder angeboten.

Welche Dornenhecke hat sich der Neuntöter dieses Jahr zum Brüten ausgesucht? Zeigt ein Baumpieper seinen typischen Singflug von Baum zu Baum oder ertönt gar das Lied der Feldlerche? Erfahren und diskutieren Sie mit Ornithologen, Wildhüterinnen und Landwirten, wie Wiesen,

Weiden und Waldränder vogelfreundlich bewirtschaftet werden. Beim anschließenden Bauernfrühstück in der Mehrzweckhalle Alvaneu Dorf können Sie sich reichhaltig stärken.

Anmeldung bis 02. Juni auf parc-ela.ch/vogelexkursion oder 081 659 16 18

Kultur und Gesellschaft im Parc Ela stärken

Rinforzar la cultura e la societad aint igl Parc Ela

Der Verein Parc Ela möchte sein Engagement in den Bereichen Kultur und Gesellschaft verstärken. Ein neues Projekt soll klären, in welcher Form und in welchen Themen wir sinnvollerweise aktiv werden sollen.

Im Parc Ela gibt es ein reiches Kulturleben und auch viele Aktivitäten zur Stärkung des Zusammenhaltes in der Region. Trotzdem sind wir überzeugt, dass in diesen beiden Bereichen ein grosses Potenzial schlummert, das teilweise noch zu wenig wahrgenommen und genutzt wird. Bevor

wir jedoch aktiv werden, möchten wir die mögliche Aufgabe und Rolle des Vereins Parc Ela klarer definieren. Um diesen Prozess zu begleiten haben wir zwei Fachleute beigezogen: Es sind dies der ehemalige Kulturchef der Stadt Zürich und Zweitheimer im Parc Ela, Peter Haerle, und

Carole Gürtler, freischaffende Konsulentin in den Bereichen nachhaltige / soziale Entwicklung, Kultur- und Kreativwirtschaft und Kommunikation. Die beiden werden in den nächsten Monaten mit vielen verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im Parc Ela sprechen und die Erkenntnisse verarbeiten.

Ende Jahr werden wir informieren, wie wir das Potenzial in den Bereichen Kultur und Gesellschaft besser nutzen möchten und welche Rolle dabei der Verein Parc Ela spielen soll.



Chor masdo Alvra © Janosch Hügi

Ihre Meinung ist gefragt

Sie, liebe Einheimische im Parc Ela und Mitglieder unseres Trägervereins haben die Möglichkeit, an diesem Prozess teilzunehmen. Haben Sie ein spezielles Anliegen, wie die Kultur und der Zusammenhalt in der Gesellschaft im Parc Ela gestärkt werden könnten? Treten Sie mit Frau Gürtler oder Herrn Haerle schriftlich in Kontakt! Schreiben Sie an die email-Adresse:

kultur-gesellschaft@parc-ela.ch

Eröffnung des Insekten-Begegnungs-Pavillons in Bergün

Avertura digl pavigliun dalla scuntrada d'insects a Barvogn

Der Apollofalter bekommt beim Kurhotel Bergün ein neues Zuhause, das gleichzeitig auch ein Kunstwerk ist. Am 25. Mai wird der erste Insekten-Begegnungs-Pavillon von Studio Mirko Baselgia, in Zusammenarbeit mit dem Verein Parc Ela, eingeweiht.

Angefangen hat alles mit der Idee, Kunst mit Ökologie zu vereinen und damit bedrohten Insekten zu helfen. Aus diesen Plänen und Gedanken ist ein Kunstwerk entstanden, welches die Bedürfnisse des Apollofalters aufgenommen hat und sich nun als neues Zuhause für den bedrohten

Falter anbietet. Entworfen hat das Kunstwerk Studio Mirko Baselgia, umgesetzt wurde es gemeinsam mit Mitarbeitenden des Vereins Parc Ela. Ab Ende Mai und am Bergfahrt Festival kann der Insekten-Begegnungs-Pavillon im Park des Kurhotels besucht werden. parc-ela.ch/insekten



Apollofalter ©Lorenz A. Fischer

Pflegeunterstützung für Weiher gesucht

Tschartgea sustign da tgira per zops

Im Jahr 2009 wurden im Parc Ela 189 kleine Stillgewässer inventarisiert. Damit diese wichtigen Lebensräume für Amphibien, Libellen und weitere wasserliebende Lebewesen langfristig erhalten bleiben, ist eine angemessene Pflege nötig.



Weiher Rösenwald, Filisur gepflegt von Jägerinnen der Sektion Crappa Naira

Der Verein Parc Ela möchte deshalb die Pflege für möglichst viele der kleinen Stillgewässer längerfristig sicherstellen. Dazu sind wir auf die tatkräftige Mithilfe von Grundeigentümerinnen, Landwirten, Jägern und weiteren interessierten Personen angewiesen. Auch Schulklassen oder Vereine könnten durch eine regelmässige Weiherpflege ihre Vereinskasse etwas aufstocken. Zudem sind Pflegeeinsätze gute Möglichkeiten, die Mitschülerinnen

oder Vereinskollegen einmal von einer anderen Seite kennenzulernen. Möglich wären auch Pflegeeinsätze als Freiwilligen-Einsatz unter Anleitung des Vereins Parc Ela.

Haben Sie Interesse, uns bei der Weiherpflege zu unterstützen und damit einen Beitrag zur heimischen Biodiversität zu leisten? Dann melden Sie sich bitte bei: franziska.perl@parc-ela.ch.

Neuer Coachingprozess für Partnerbetriebe

Nov process da coaching per menaschis partenaris

Seit dem 1. März 2022 ist das Hotel Piz Mitgel in Savognin wieder Partnerbetrieb des Parc Ela. Es ist damit das erste Hotel, welches das Partnerlabel nach dem neuen Reglement erhalten hat.

Neu erhalten alle Hotels und Gastrobetriebe, die Interesse an einer Partnerschaft mit dem Verein Parc Ela haben, ein umfassendes Coaching. Gemeinsam mit dem Betrieb werden Ideen entwickelt, wie er noch nachhaltiger werden kann. Diese werden in einer Partnerschaftsvereinbarung festgehalten und sollten in den kommenden vier bis sechs Jahren umgesetzt werden – so lange ist das Zertifikat gültig. Das Coaching bezieht sich auf die sieben Werte der Schweizer Naturpärke wie Qualität und Innovation, Förderung von

regionaler Wertschöpfung und Kultur oder Schutz der Natur und Landschaft. Das neue Parc Ela-Label steht für eine gelebte Partnerschaft, um gemeinsam mit starken Betrieben die nachhaltige Entwicklung im Park voranzubringen. Partnerbetriebe werden bei allen Projekten und Aktivitäten des Parc Ela bevorzugt berücksichtigt, z. B. für Unterkunft und Verpflegung bei unseren Arbeitseinsätzen. Für die Betriebe kann es zudem ein Baustein im Nachhaltigkeitsprogramm «Swisstainable» von Schweiz Tourismus sein.



Zertifikatsübergabe Hotel Mitgel,
Von links: Marlies Gehring, Heidrun Moschitz
und Michael Gehring ©Hotel Mitgel

Weitere Informationen und Dokumente finden sich unter: parc-ela.ch/label
Auskunft erteilt gerne auch:
heidrun.moschitz@parc-ela.ch,
081 511 35 05

Wissen rund um Trockenmauern

Ancunaschientschas davart meirs sitgs

Was ist wichtig, wenn Sie eine Trockenmauer auf Ihrem Land haben? Auf unserem Merkblatt zum Thema Trockenmauern haben unsere Profis die wichtigsten Punkte zu deren Pflege und Unterhalt zusammengefasst.



Trockenmauerarbeiten ©Verein Parc Ela

Die Trockenmauer hat eine lange Geschichte im Parkgebiet und unserer Kulturlandschaft. Für viele Kleintiere ist sie ein wertvoller Teil ihres Lebensraumes. Bei Berücksichtigung unserer Empfehlungen wird der Lebensraum um eine Trockenmauer aufgewertet und zusätzlich die Stabilität des Bauwerks langfristig gesichert. Unser Merkblatt finden Sie auf: parc-ela.ch/downloads

Gesucht: Arbeiten im Parkgebiet für Parc Ela-Freiwilligen-Gruppen

Brauchen Sie helfende Hände? Dieses Jahr haben sich sehr viele Schulen und Firmen für Freiwilligen-Einsätze beim Verein Parc Ela gemeldet. Wenn Sie Arbeiten für eine Gruppe von ca. 20 Personen haben, melden Sie sich bei uns. Die Arbeit sollte draussen stattfinden und der Region einen Mehrwert bringen. Mögliche Arbeiten sind Weidpflege, Aufwertung von Mooren oder Gewässern, Heckenpflege, Unterhalt von Wanderwegen oder Ähnliches. Weitere Informationen und Anmeldung: flurin.caflich@parc-ela.ch,
081 508 01 17

Patrizia Zanini wird Präsidentin des Vereins

Patrizia Zanini davainta presidenta dall'uniun

An der Mitgliederversammlung des Vereins Parc Ela wurde Patrizia Zanini zur neuen Präsidentin und Nachfolgerin von Paolo Giacometti gewählt. Samuel Lorez übernimmt ihren freigewordenen Sitz im Vorstand.

Patrizia Zanini von Tiefencastel engagiert sich seit 2017 im Vorstand des Vereins Parc Ela. Als Vorstandsmitglied der Gemeinde Albula/Alvra und Präsidentin der Energie-



Paolo Giacometti, Präsident bis Ende September
und Patrizia Zanini, neu gewählte Präsidentin

stadt Ela ist sie sehr gut vernetzt in der Region. Patrizia Zanini übernimmt das Amt von Paolo Giacometti. Der Schreiner aus Stierva tritt nach 12 Jahren im Vorstand, davon 6 Jahre als Präsident, per Ende September zurück. Er hat den Verein Parc Ela mit grossem Engagement in die neue Betriebsperiode 2022 bis 2031 geführt. Neu in den Vorstand gewählt wird Samuel Lorez von Valbella. Er ist Leiter Technik und stellvertretender CEO der Lenzerheide Bergbahnen AG sowie Verwaltungsrat der Bivio Sportanlagen AG.



Veronika Widmann, Judith Burri, Regina Lenz

Neue Co-Geschäftsleitung

Am 1. April hat ein dreiköpfiges Führungsteam die Leitung der Geschäftsstelle übernommen. Teil des Führungsteams sind die bisherigen Geschäftsleiterinnen Judith Burri und Regina Lenz. Drittes Teammitglied ist Veronika Widmann. Sie ist Ökonomin und ehemalige Vizedirektorin von ALPARC, dem Netzwerk alpiner Schutzgebiete, und wird im Führungsteam die Verantwortung für den Bereich nachhaltige Wirtschaft übernehmen.

Carstgangs ed ideias digl Parc Ela

Menschen und Ideen aus dem Parc Ela

Damian Dosch, von Savognin, ist Regionalschulleiter Albulatal und Mitglied im OK der Festa da Musica.

Die «Festa da Musica Parc Ela» wird nach zweimaliger Verschiebung nun Ende Juni durchgeführt. Was löst das in Ihnen aus?

Erster Gedanke war: Sollen wir wirklich nochmals alles aufwärmen? Rasch wurde dieses Gefühl aber von der Freude verdrängt, wieder etwas Grösseres machen zu können und an einem Event mitzuwirken, bei dem die Eltern dabei sind und die Schülerinnen und Schüler endlich wieder vor Publikum spielen und singen dürfen.

Die Schulen im Parkgebiet sind massgeblich an der Festa beteiligt. Auf was darf sich die Festgemeinde freuen?

Es ist erstmalig, dass alle Kinder der Schulen im Parkgebiet, vom Kindergärtner bis zur Oberstufenschülerin, zusammen so etwas machen. Es sind rund 400 Schüler:innen beteiligt. Die Primarschulen bringen mit ihren lokalen Eigenheiten verschiedene Farbtupfer zwischen die Musikauftritte der Musikvereine und Chöre. So kann die 5.-6. Klasse Lantsch/Lenz ihr selber komponiertes Lied mit Videoclip präsentieren. Die italienische Sprache bekommt im Savogniner Beitrag ihren Platz.

Was ist besonders am Schulprojekt? Was war die grösste Herausforderung?

Das Feuer wieder zu wecken war eine grosse Herausforderung; gewisse Schüler und auch Lehrpersonen standen nicht



mehr zur Verfügung. Speziell finde ich, dass die Schulen des Surses und Albulatals zusammen eine Projektwoche machen. Das gibt es viel zu selten und dieser Anlass macht dies jetzt möglich. Dabei entstehen sicher auch ganz spannende Auftritte.

Auf was freuen Sie sich am meisten?

Die ganze Region kommt zusammen, Surssetter und Albulataler. Häufig treffen sich die Menschen der einzelnen Täler, was sehr gut und wichtig ist. Der Parc Ela ist ein grosses Gebiet, aber nicht so viele Leute, als dass man sich nicht alle paar Jahre an einem Fest treffen sollte.

Was können Musik und ein solches Fest für die Menschen im Park bewirken?

Es schafft eine Verbindung zwischen den verschiedenen Menschen im Parc Ela. Musik ist etwas Erfreuliches, Leichtes. Zusammen Musik machen und Musik hören ist etwas, was man gerne miteinander tut. Der gesellschaftliche Aspekt ist sehr gross und kommt auch nicht zu kurz.

curt e bung

Partnertreffen Schweizer Pärke

Im März 2022 fand im Parc Ela ein Partnertreffen des Netzwerks Schweizer Pärke statt. Im Fokus standen die regionalen Wertschöpfungsketten in der Holzbranche.

Datenerfassung für die NASA

Das Parc Ela-Feldlabor bietet eine neue Lerneinheit zum Thema Wald an. Dabei erfassen die Schülerinnen und Schüler unter anderem sogar Daten für die NASA, welche weltweit Daten zur Bodenbedeckung sammelt.

Gartenberatungen

Unsere Garten-Expertinnen können wieder gebucht werden. Neu gibt es auch online Merkblätter zum Thema Gartengestaltung. Weitere Infos: parc-ela.ch/gartenberatung

Neue Art entdeckt

Bei Motta Vallac wurde eine neue unbeschriebene Käferart entdeckt.

Personelles

Neu arbeiten **Martina Guidon** und **Dominic Pfluger** im Stundenlohn im Bereich Natureinsätze und Trockenmauern. **Jana Doell** übernimmt die Stelle Mitarbeiterin Kommunikation und Events. **Andrea Wolken-Berry** verlässt den Parc Ela per Ende Mai 2022. **Gian Schmid** aus Scharans leistet von Mai bis Ende September Zivildienst.

Werden Sie Mitglied im Verein Parc Ela

Nous ischan igl Parc! Musse solidaritad cugl Parc Ela e davante commember! Wir sind der Park! Unterstützen Sie den grössten Naturpark der Schweiz und werden Sie Mitglied im Verein Parc Ela.

- Commember singul/Einzelmitglied CHF 30.– pro Jahr
- Famiglia/Familie CHF 50.– pro Jahr
- Uniun/Verein oder Firma CHF 50.– pro Jahr

Anmeldung auf www.parc-ela.ch/mitglied

Impressum

Herausgeber Verein Parc Ela, Stradung 11/Im Bahnhof, CH-7450 Tiefencastel
Tel. +41 81 508 01 12, management@parc-ela.ch, www.parc-ela.ch
Redaktion Jana Doell, jana.doell@parc-ela.ch
Übersetzung Lia Rumantscha
Druckerei Casutt Druck & Werbetechnik AG
Auflage 3350 Exemplare, Druckversion in alle Haushalte im Parc Ela
als PDF auf www.parc-ela.ch/latiba

Änderungen der Angaben vorbehalten. © alle Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Helfen Sie mit, die Insektenoase Parc Ela zu erhalten!



Ihre Spende für mehr Biodiversität

Rund um das Areal des Ferienhauses Don Bosco in Lantsch/Lenz entsteht dieses Jahr ein Schaugarten zum Thema Insekten. Menschen bekommen so die Gelegenheit, direkt vor Ort mehr über Wildbienen, Schmetterlinge und Käfer zu erfahren. Unterstützen Sie das Projekt hier:



QR-Code scannen, mehr über das Projekt erfahren und spenden.